

Schritt 4

Lerneinheiten und verbindende Sequenzen planen

Planungsraster Lerneinheit

Studierende/r	Monika Muster	Datum und Zeit	20. Oktober 2030
Praxislehrperson	Alexandra Büchel	Klassenstufe/Anzahl SuS	1. Klasse

In die folgende Planung fließen alle Überlegungen zu den Rahmenbedingungen, sowie zur Planung der Unterrichtsumgebung und des Unterrichtstags ein.

**Einbettung**

in die Unterrichtsumgebung und den Unterrichtstag

... in die Unterrichtsumgebung

- Wo steht die Lerneinheit in der gesamten Unterrichtsumgebung, worauf kann aufgebaut werden, wie wird anschliessend an die Lerneinheit angeschlossen?
- Welche übergeordneten Ziele werden in der Unterrichtsumgebung angestrebt und welchen Beitrag leistet die Lerneinheit dazu (Bezug Lehrplan21)?
- ...

Bedeutung: Der Mensch ist nur Mensch durch Sprache; um aber die Sprache zu erfinden, müsste er schon Mensch sein. (Wilhelm Humboldt)

Im ersten Semester des 1. Schuljahres werden alle Buchstaben eingeführt. Dabei geht es zum einen um das Erlernen der lautgetreuen Aussprache und zum andern um das Üben des korrekten graphomotorischen Ablaufs jedes einzelnen Buchstabens. Gearbeitet wird mit dem Lehrmittel «Lese-schlau». Der Buchstabe Z/z kommt ganz zum Schluss dieses mehrmonatigen Lernprozesses. Die Kinder kennen also die restlichen Buchstaben bereits und können auch schon kurze Wörter lesen und schreiben. Die Kinder kennen zudem die zu den Buchstaben passenden Tiere aus der Lautta-belle des Lehrmittels. Auch das Arbeiten mit den verschiedenen Posten ist ihnen bekannt.

**LP21-Bezug**

**Sprache:**

D.4.A... sie entwickeln eine ausreichende Schreibflüssigkeit.

D.4.A.1a können durch vielfältige Aktivitäten Feinmotorik weiterentwickeln

D.4.A.1b können eine günstige Körperhaltung beim Zeichnen und Schreiben einnehmen.

D.4.A.1c können die Grundbewegungen der Schrift nach allen Richtungen ausführen

D. 3.A.1a +b können Wörter, Wendungen und Satzmuster in vertrauten Situationen passend verwenden. (Der Affe...)

... in den Unterrichtstag

- Wo steht die Lerneinheit im Unterricht(halb)tag, welche Aktivität(en) finden vorher, welche nachher statt? Inwiefern ist die Rhythmisierung stimmig?
- ...

Bei der Unterrichtssequenz handelt es sich um die beiden Lektionen am Dienstagnachmittag. Die Kinder kommen um 13.30 Uhr zum Unterricht und werden um 15.05 Uhr verabschiedet. Die Kinder wissen, dass sie während der Einlaufphase selbständig lesen, rechnen oder ihr «Ämtli» erledigen können. Der Unterricht enthält sowohl angeleitete Sequenzen (Frontalunterricht), wie auch Einzel- und Partnerarbeiten. Zwischendurch ist eine Bewegungspause eingeplant. Das Internet wird als zusätzlicher Informationskanal genutzt. Die Tierrätsel kennen die Kinder von vorangehenden Buchstaben. **Das Programm ist vielseitig und abwechslungsreich gestaltet.**

## Ziele dieser Lerneinheit

- Was möchte ich mit den Kindern erreichen?
- Was sollen die SuS am Ende der Lerneinheit mehr wissen/ besser können/ erfahren haben?
- Woran soll dies ersichtlich werden?
- ...

### **Prioritäres Ziel:**

Kinder lernen den korrekten graphomotorischen Ablauf des grossen und kleinen Z/z.

### **Erweiterte Ziele:**

Kinder können die bisherigen Tiere dem richtigen Artikel zuordnen

Kinder erweitern ihren Wortschatz.

Kinder lernen, korrekte Sätze zu bilden.

Kinder lernen, die Schere richtig zu halten und präzise auszuschneiden.

## Bedingungen dieser Lerneinheit

- Unter welchen konkreten Bedingungen findet die Lerneinheit statt? Inwiefern können diese das Lernen (den Lernerfolg) beeinflussen?
- Welches Vorwissen bringen die Lernenden mit? Inwiefern werden diese (unterschiedlichen) Lernvoraussetzungen in der Lerneinheit berücksichtigt?
- ...

Es handelt sich um eine Nachmittagsstunde mit der Halbklassen (10 Kinder). Vier von zehn Kindern besuchen den DaZ-Unterricht (Achtung! Im Türkischen gibt es keine Artikel.) Die Aufmerksamkeit ist

	<p>zu Beginn am grössten nimmt jedoch im Verlaufe des Nachmittags ab. Aus diese Grund ist die Doppellektion so aufgebaut, dass wichtige Information zu Beginn kommen und die Kinder danach selber aktiv sein können. Die Lernumgebung ist sehr spielerisch und abwechslungsreich aufgebaut.</p> <p>Beat hat graphomotorische Schwierigkeiten. Als Unterstützung bekommt er eine gross kodierte Vorlage des Buchstabens fürs Üben des Schreibablaufs.</p> <p>Saskia hat Mühe bei der Raumorientierung. Ich werde daher darauf achten, dass sie in eine Gruppe mit einem starken Kind kommt. Sie erhält ebenfalls eine vergrösserte Kopie mit Pfeilen und Nummern, welche ihr beim richtigen Schreibablauf helfen sollen.</p> <p>Yannick braucht eine ruhige Lernatmosphäre, um sich konzentrieren zu können. Er darf sich einen Pamiir holen.</p> <p>Daniela und Florian können bereits lesen. Für die beiden liegt ein zusätzliches Leseangebot bereit.</p>
--	---

## Lernschritte und ihre Herausforderungen

<ul style="list-style-type: none"> <li>- Welches ist der aktuelle Lernschritt innerhalb des Themas?</li> <li>- Welche Konzepte / Grundvorstellungen etc. lassen sich daran erwerben? Welche Herausforderungen beim Konzeptaufbau sind denkbar?</li> <li>- Welcher Kontext und welche Aufgabenformate sind passend, um das Thema zu entwickeln?</li> <li>- ...</li> </ul>	<p>Die Kinder haben die Möglichkeit, den Buchstaben auf verschiedenste Arten zu erfahren. Ihre feinmotorischen Fähigkeiten werden geschult. Beim individuellen Arbeiten an den Posten wird ein gewisses Mass an Selbständigkeit erwartet. Dadurch, dass am Schluss eine kleine Präsetatio stattfindet, werden die Kinder aufgefordert, Verantwortung für ihre Arbeit zu übernehmen und über das eigene Tun zu reflektieren.</p> <p>Bei der Postenarbeit müssen genügend Arbeitsplätze zur Verfügung stehen, damit Engpässe vermieden werden können.</p>
--	---

## Angestrebter Verlauf

Phase	Planungsüberlegungen und -entscheidungen	Sozialform	Organisation	Zeitbedarf
<p><b>Einsteigen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Wie sammle/fokussiere ich die Kinder mit Blick auf den Lerngegenstand?</li> <li>– Wie komme ich «zur Sache»?</li> <li>– ...</li> </ul>	<p><b><u>Einlaufphase</u></b> Die Kinder haben die Möglichkeit zu lesen, zu rechnen oder ihr «Ämtli» zu erledigen.</p> <p><b><u>Klangschale ertönt</u></b> Die Kinder kommen in den Kreis und verschränken die Arme.</p> <p><b><u>Begrüssung / Begrüssungslied</u></b> Die LP erklärt Ziel und Ablauf der heutigen Doppellektion.</p> <p><b><u>Repetition der bisherigen Tiere mit Tierkarten</u></b> &gt; aus dem Lehrmittel "Leseschlau". (Vorderseite Bild des Tieres / Rückseite Tiername)</p> <p>Die Kinder ziehen unter einem Tuch eine Tierkarte</p> <p>&gt; Abbildung 3</p> <p>(Differenzierung: Der Tiername wird nicht gelesen. Das Kind dreht die Karte und benennt das Tier anhand der Tierabbildung).</p> <p><b><u>Arbeitsschritte mit der Tierkarte</u></b></p> <p>Wort vorlesen &gt; <b>Affe</b> Passender Artikel herausfinden &gt; <b>der Affe</b></p>	<p>PL</p> <p>PL</p> <p>PL</p> <p>PL</p>	<p>Klangschale</p> <p>Tierkarten und Tuch</p> <p>Artikel-Kärtchen</p>	<p>10'</p> <p>10'</p> <p>10'</p>

	<p>Tierkarte zum Artikel legen &gt; <b>siehe Abb. 2</b> Satz formulieren &gt; <b>Der Affe sitzt auf dem Baum.</b></p> <p><b>Übergang</b> (Raumwahrnehmung) Die Lehrperson gibt Anweisungen und die Kinder befolgen diese möglichst genau.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Stehe auf den Stuhl!</li> <li>- Stehe rechts vom Stuhl!</li> <li>- Stehe links vom Stuhl!</li> <li>- Stehe hinter den Stuhl!</li> <li>- Krieche unter den Stuhl!</li> </ul> <p><b>Einführung: Neuer Buchstabe Zz</b> Die LP liest das Tierrätsel zum Zebra vor (Abb. 1). Die Kinder erraten das Tier und zeigen auf die passende Bildkarte. Der richtige Artikel wird genannt «das Zebra».</p> <p><b>Sachwissen</b> Das Wissen der SuS wird aktiviert: Was weisst du über das Zebra? (SuS lernen voneinander)</p> <p>Vertiefung: Kurzes Youtube-Video zum Zebra.</p> <p>Jedes Kind formuliert einen korrekten Satz zum Zebra.</p> <p><b>Übergang / Bewegungspause:</b> Jedes Kind darf wie ein Zebra im Schulzimmer herumgaloppieren. Sobald ich klatsche bleibt das Zebra regungslos stehen. Dieses Vorgehen wird ein paar Mal wiederholt. Beim letzten Mal müssen die Kinder an ihren Platz galoppieren.</p>	<p>PL</p> <p>PL</p> <p>PL</p> <p>PL</p>	<p>Tierrätsel</p> <p>PC &gt; Youtube-Video</p>	<p>5'</p> <p>5'</p> <p>5'</p> <p>5'</p>
--	---	---	--	---



<p><b>Abschliessen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Was ist ein gelungener Abschluss für alle Kinder?</li> <li>– Wie mache ich die Produkte / Ideen / Lösungen etc. für alle Kinder sichtbar?</li> <li>– ...</li> </ul>	<p><b>Übergang:</b> Konzentration / Ruheübung</p> <p>Die Kinder schliessen ihre Augen. Sie zählen die Anzahl Schläge, die die LP auf dem Xylophon spielt. Danach öffnen sie die Augen und zeigen mit den Fingern, wie viele Schläge sie gezählt haben. Die LP gibt die Auflösung bekannt.</p> <p><b>Präsentation:</b> Die Arbeiten der Kinder liegen auf den Stationstischen und dürfen von allen besichtigt werden (Wertschätzung der Arbeiten). Wichtig ist, dass nicht gewertet wird.</p> <p><b>Aufräumen:</b> Die Kinder räumen die Arbeitsplätze auf.</p> <p><b>Reflexion:</b> In der Mitte liegt ein grosses Blatt mit drei Smileys (lachend, neutral und traurig). Jedes Kind erhält einen Stein und bewertet seine heutige Arbeit (Ziel: Ich kenne den richtigen Schreibablauf des Buchstaben Z/z), indem es den Stein auf das passende Smiley legt und die Entscheidung begründet.</p> <p><b>Abschlussritual:</b> Die Lehrperson schliesst die Lektion ab, indem sie einen kurzen Ausblick auf die nächste Lektion gewährt.</p> <p>Gemeinsam wird ein Lied gesungen und die Kinder werden verabschiedet.</p>	<p>PL</p> <p>PL</p> <p>EA</p> <p>PL</p> <p>PL</p> <p>PL</p>	<p>Xylophon</p>	<p>5'</p> <p>5'</p> <p>2'</p> <p>5'</p> <p>3'</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>– Was wird in die nächste Lerneinheit übernommen?</li> <li>– Woran kann weitergearbeitet werden?</li> <li>– ...</li> </ul>	<p>Die ausgeschnittenen Z/z werden in der nächsten Lektion in das Schreibheft geklebt. Die Kinder dürfen sich Sachbücher zum Zebra holen und darin lesen. An der Wandtafel werden Wörter gesucht, die einen Z/z haben. Die Tierbildkarten werden nochmals gelesen und den richtigen Artikeln zugeordnet.</p>		<p>Schreibheft, Leimstift, Sachbücher, Wandtafel, Tierbildkarten</p>	